

GEBRAUCHSANWEISUNG

für

- KINDduro 5230R
- KINDduro 5230C
- KINDduro 3230R
- KINDduro 3230C



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf von Hinter-dem-Ohr-Hörssystemen (HdO) der Marke KIND entschieden haben. Diese Hörssysteme wurden individuell für Sie ausgewählt und von uns mit großer Sorgfalt an Ihr persönliches Hörprofil angepasst.

Wir haben Ihnen die Handhabung Ihrer Hörssysteme bereits umfassend erläutert. Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die Funktionsweise Ihrer Hörssysteme noch einmal Punkt für Punkt.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen jederzeit gern zu allen Fragen rund um besseres Hören zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr KIND Hörakustiker

Inhalt

Garantie	3	Allgemeine Warnhinweise	29
Funktion		Fehlerbehebung	33
Bedienelemente	5	Technische Daten	37
Ladezeit und Akkuleistung	7	Data Logging-Funktion	39
Rechts-Links-Markierung	8	Ihre persönlichen Hörsystem-Einstellungen	40
Einschalten und Ausschalten	9		
Anzeige bei schwachem Akku/ Batterie	10		
Seitenmarkierung und Batteriewechsel	11		
Anlegen und Ablegen Ihres Hörsystems	11		
Pflege und Handhabung	12		
Wechsel des Fixierschirms	15		
Wechsel des Cerumenfilters	15		
Lautstärkeregelung	16		
Wahl der Hörprogramme (optional)	16		
Tägliche Pflege.....	17		
Anwendung Ihrer KIND Hörssysteme.....	18		
Flugmodus.....	20		
Stummschaltung	21		
Ihre Hörssysteme mit einem iOS Gerät verbinden	22		
Ihre Hörssysteme mit einem Android Gerät verbinden	23		
Kabelloses Zubehör und sonstige Optionen	24		
Tinnitus SoundSupport™ (optional).....	26		

Händlergarantie Hörsysteme:

Name	FG-Nr.
Hörsystem-Typ rechts	Nr.
Hörsystem-Typ links	Nr.
Fernbedienung, Typ	Nr.
Garantie bis	

KIND bietet zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsrechten die folgende Garantie:

- eine einjährige Garantie auf Hörsysteme,
- eine einjährige Garantie auf die in den Hörsystemen verbaute Lithium-Ionen-Akku-Technologie,
- eine sechswöchige Garantie auf die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung, wie Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen,

die in einem KIND Fachgeschäft in Deutschland, Luxembourg, Österreich oder der Schweiz gekauft wurden. Die Frist für die Berechnung der Garantiedauer beginnt mit dem Datum des Kaufs (gemäß Kaufbeleg). Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler an dem erworbenen Hörsystem bzw. der Lithium-Ionen-Akku-Technologie auf oder ist die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung (z.B. Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen) nicht einwandfrei, gewähren wir Ihnen im Rahmen der Garantie eine der folgenden Leistungen nach unserer Wahl:

- kostenfreie Reparatur oder
- kostenfreier Austausch gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch ein Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

Bitte beachten Sie, dass diese Garantie sich nicht auf Zubehör Ihres Hörsystems, wie Batterien, Schläuche, Cerumenfilter, Hörwinkel sowie sonstige Kleinteile bezieht.

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden am Hörsystem durch:

- missbräuchliche oder unsachgemäße Behandlung
- Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze, Staub etc.)
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Gewaltanwendung (z. B. Schlag, Stoß, Fall)
- eigenmächtige Reparaturversuche
- Eingriffe in das Hörgerät durch nicht durch KIND autorisierte Dritte
- normalen Verschleiß

Garantiegeber:

Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststraße 3-5
30938 Burgwedel
info@kind.com
Tel.: 05139-8085-0
Fax: 05139-8085-299

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
info@kind.com
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
info.at@kind.com
Tel. +43 (0) 1 4031844
Fax +43 (0) 1 4031857

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstraße 8
6004 Luzern
info@kind.com
Tel. +41 (0) 41 418 70 70
Fax +41 (0) 41 418 70 71

Das Produkt ist in einem KIND Fachgeschäft im Land des Gerätekaufs abzugeben und nach Erbringung der Garantieleistung dort abzuholen. Eine Inanspruchnahme der Garantieleistung setzt voraus, dass Sie uns das Produkt zur Prüfung des Garantiefalls übergeben.

Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit.

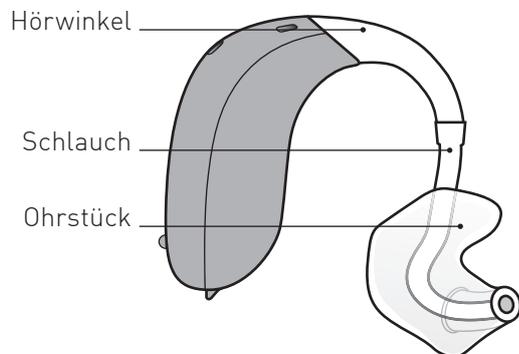
Hinweis:

Als Verbraucher stehen Ihnen im Fall eines Mangels an dem Produkt gesetzliche Gewährleistungsrechte zu, die durch die gewährte Garantie nicht eingeschränkt werden und unentgeltlich in Anspruch genommen werden können

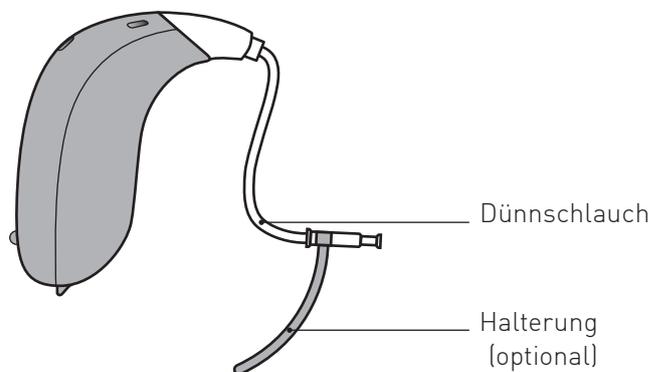
Bedienelemente

Es gibt verschiedene Modelle Ihres Hörsystems.

○ Mit Hörwinkel und Ohrstück



○ Mit Dünnschlauch (Corda miniFit)



Der Dünnschlauch kann eines der folgenden Ohrstücke haben:

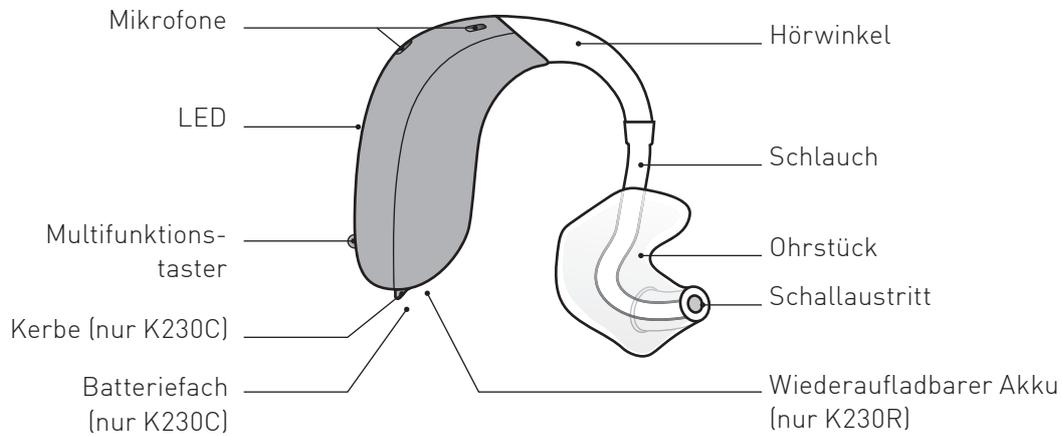
○ individuelles Ohrpassstück

○ Dome

Eine Anleitung zum Wechsel des Dome finden Sie im Abschnitt „Standard-Ohrstück wechseln“.

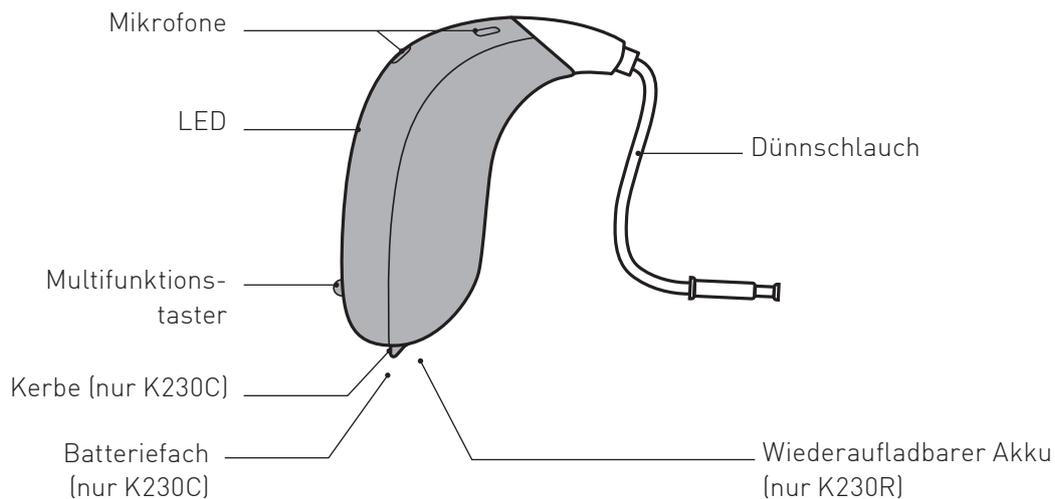
Mit Hörwinkel und Ohrstück

Aufbau und Funktionsweise



Mit Dünnschlauch

Aufbau und Funktionsweise



Ladezeit (nur K230R)

Vergewissern Sie sich, dass die Hörsysteme vor dem ersten Gebrauch vollständig geladen werden. Laden Sie die Hörsysteme jede Nacht. Dadurch wird sichergestellt, dass Sie Ihren Tag mit vollständig geladenen Hörsystemen starten.

Wenn der Akku des Hörsystems vollständig entladen ist, beträgt die normale Ladezeit:

3,5 Stunden	1 Stunde	0,5 Stunden
Vollständig geladen	40 % geladen	20 % geladen

Wenn das Hörsystem vollständig geladen ist, stoppt der Ladevorgang automatisch.

Die Ladezeit kann je nach verbleibender Akkukapazität und zwischen dem linken und rechten Hörsystem variieren. Informationen zur Verwendung der Ladestation finden Sie in der zugehörigen Bedienungsanleitung.

Akkuleistung

Die Akkuleistung variiert abhängig von Ihrer Nutzung und den Einstellungen Ihres Hörsystems. Das Streamen z. B. vom Fernseher, Mobiltelefon oder Geräten mit Konnektivität kann diese Leistung beeinflussen.

Wiederaufladbarer Akku – nur K230R

Sollten Sie feststellen, dass die Akkuleistung nicht für einen vollen Tag ausreicht, kontaktieren Sie Ihren KIND Hörakustiker.

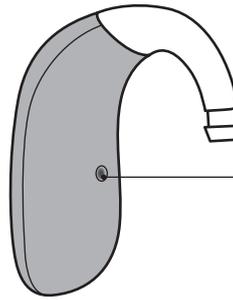
Sollte der Akku Ihrer Hörsysteme leer sein, legen Sie sie zum Wiederaufladen in die Ladestation ein. Die Nutzungsdauer der Hörsysteme lässt sich nicht verlängern, indem Sie versuchen, die Hörsysteme erneut einzuschalten.

Rechts-Links-Markierung

Es ist wichtig, zwischen dem linken und rechten Hörsystem zu unterscheiden, da diese unterschiedlich programmiert sein könnten.

Nur K230R

Die Farbmarkierung für links/rechts finden Sie auf dem jeweiligen Hörsystem. Farbmarkierungen können außerdem auf Ohrstücken angebracht sein (optional).

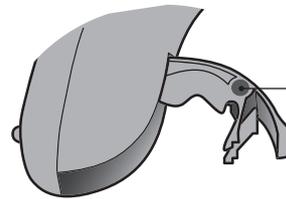


Eine **BLAUE** Markierung kennzeichnet das LINKE Hörsystem.

Eine **ROTE** Markierung kennzeichnet das RECHTE Hörsystem.

Nur K230C

Links-/Rechts-Farbmarkierungen finden Sie im Batteriefach. Farbmarkierungen können außerdem auf Ohrstücken angebracht sein (optional).



Eine **BLAUE** Markierung kennzeichnet das LINKE Hörsystem.

Eine **ROTE** Markierung kennzeichnet das RECHTE Hörsystem.

Einschalten und Ausschalten

Mit Ladestation – nur K230R

Ihre Hörsysteme schalten sich automatisch EIN, sobald Sie sie aus der Ladestation nehmen.*

Die LED am Hörsystem leuchtet nach wenigen Sekunden **GRÜN** auf. Warten Sie, bis die LED am Hörsystem zwei Mal **GRÜN** blinkt. Das Hörsystem ist nun einsatzbereit. Je nach Einstellungen in Ihrem Hörsystem kann eine Start-Melodie hörbar sein.

Ihre Hörsysteme schalten sich automatisch AUS, sobald Sie sie in die Ladestation setzen, und beginnen dann mit dem Ladevorgang. Die LED am Hörsystem leuchtet dann **ORANGE**.

i **Wichtiger Hinweis:** Bitte achten Sie gegebenenfalls darauf, dass Ihre Ladestation mit einer Stromquelle verbunden bzw. der darin enthaltene Akku aufgeladen ist, wenn Sie Ihr Hörsystem in die Ladestation setzen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung der Ladestation.

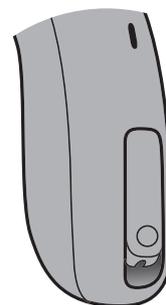
*Wenn die Ladestation während des Ladevorgangs von der Stromversorgung getrennt wird oder der Akku leer ist, schalten sich Ihr Hörsysteme möglicherweise AUS, um Energie zu sparen. Schalten sich die Hörsysteme nicht automatisch EIN, wenn Sie sie aus der Ladestation nehmen, schalten Sie sie manuell über den Taster ein.

Mit Multifunktions-taster – nur K230R

Ihre Hörsysteme können über den Taster ein- und ausgeschaltet werden.

Einschalten

Halten Sie den Taster für ca. zwei Sekunden gedrückt, bis die LED am Hörsystem **GRÜN** aufleuchtet. Lassen Sie den Taster los und warten Sie, bis die LED am Hörsystem zwei Mal **GRÜN** blinkt. Das Hörsystem ist jetzt eingeschaltet.



Ausschalten

Halten Sie den Taster für ca. drei Sekunden gedrückt, bis die LED am Hörsystem **ORANGE** aufleuchtet. Das Hörsystem spielt vier absteigende Töne ab. Lassen Sie den Taster los. Das Hörsystem ist jetzt ausgeschaltet.

Informationen zu den Info-Tönen entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Info-Töne und LED-Anzeige.

Mit Batteriefach – nur K230C

Das Batteriefach dient zum Ein- und Ausschalten des Hörsystems. Je nach Einstellungen in Ihrem Hörsystem kann eine Startmelodie hörbar sein.

LED

Die LED blinkt drei Mal grün, wenn das Hörsystem eingeschaltet ist.

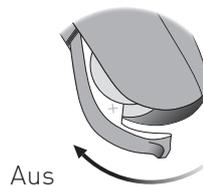
Einschalten

Schließen Sie das Batteriefach mit eingesetzter Batterie



Ausschalten

Öffnen Sie das Batteriefach.



Schonen Sie die Lebensdauer der Batterie, indem Sie Ihr Hörsystem ausschalten, wenn Sie es nicht tragen. Durch Öffnen und Schließen des Batteriefachs können Sie die Einstellungen Ihrer Hörsysteme schnell zurücksetzen.

Anzeige bei schwachem Akku/ schwacher Batterie

Ihre Hörsysteme weisen Sie darauf hin, wenn der Akku/die Batterie fast leer ist. Sie hören dann entweder drei alternierende Signaltöne oder eine Sprachansage (optional) in der von Ihnen ausgewählten Sprache. Die Anzeige wiederholt sich regelmäßig, bis der Akku leer ist. Ihr KIND Hörakustiker kann die Einstellungen für die Info-Töne und LED-Anzeige nach Ihren Präferenzen anpassen. Das Beenden von Audio-Streaming verlängert die Akkuleistung.

- **K230R:** Ihr Hörsystem zeigt an, wenn der Akku fast leer ist. Sie haben dann noch ca. zwei Stunden Zeit, bevor das Hörsystem den Betrieb einstellt. Für Audio-Streaming bleibt Ihnen dann noch ca. eine Stunde Zeit.
- **K230C:** Ihr Hörsystem zeigt an, wenn die Batterie fast leer ist. Sie haben dann noch ca. 15 Minuten Zeit, bevor das Hörsystem den Betrieb einstellt. Die Bluetooth® Konnektivität wird ausgeschaltet.

 Drei alternierende Info-Töne
= Akku/Batterie ist fast leer

 Vier absteigende Info-Töne
= Akku/Batterie ist leer

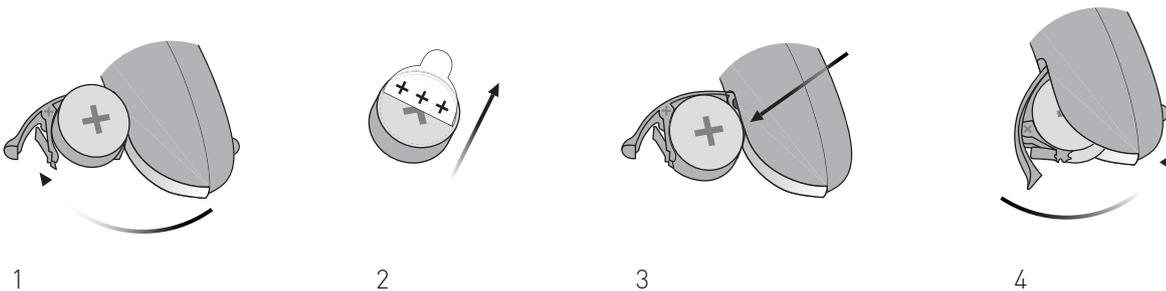
 Sprachansage

LED

Kontinuierliches **ORANGES** Blinken zeigt an, dass die Batterieladung niedrig ist.

Batterie wechseln - Größe KIND ZL 3/ braun (nur K230C)

1. Öffnen Sie das Batteriefach vollständig. Nehmen Sie die Batterie heraus.
2. Ziehen Sie die Schutzfolie von der +-Seite der neuen Batterie ab.
Tipp: Warten Sie vor dem Einlegen zwei Minuten, damit die Batterie belüftet werden kann. So stellen Sie eine optimale Funktionsweise sicher.
3. Setzen Sie die neue Batterie ein. Legen Sie die Batterie VON OBEN ein, NICHT von der Seite. Achten Sie darauf, dass das „+“-Zeichen auf der Batterie und das „+“-Zeichen im Batteriefach in eine Richtung zeigen.
4. Schließen Sie das Batteriefach. Es ertönt eine Startmelodie. Halten Sie das Ohrstück dicht ans Ohr, damit Sie die Startmelodie hören.



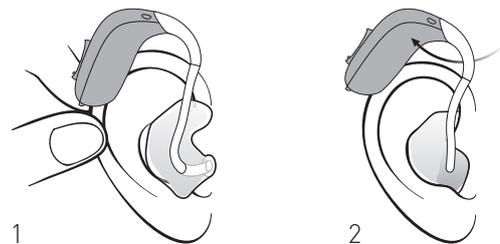
Anlegen und Ablegen Ihres Hörsystems

Hörsystem mit Hörwinkel einsetzen

Lesen Sie die folgenden Seiten, wenn Sie ein Hörsystem mit Hörwinkel und individuellem Ohrstück haben.

Das individuelle Ohrstück ist an die Form Ihres Ohrs angepasst. Die Ohrstücke sind speziell für das linke oder rechte Ohr gefertigt

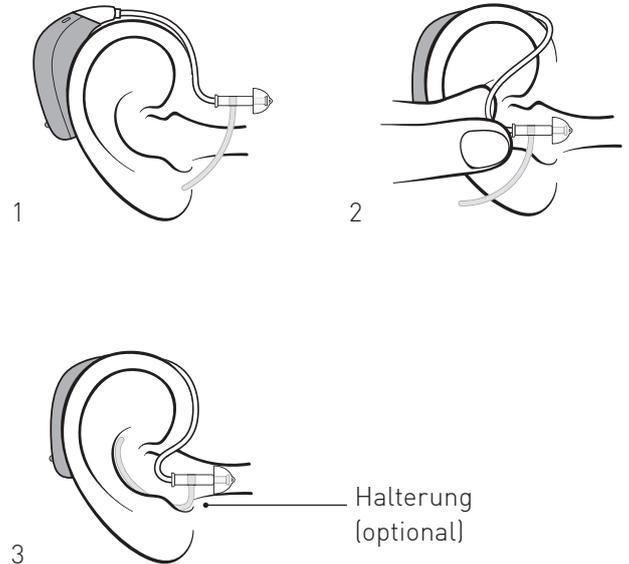
1. Ziehen Sie das Ohr etwas nach hinten und drücken Sie das Ohrstück unter leichtem Drehen in den Gehörgang.
2. Setzen Sie das Hörsystem hinter das Ohr.



Hörsystem mit Dünnschlauch einsetzen

Auf den nächsten Seiten finden Sie ausführliche Hinweise zur Handhabung von Hörsystemen mit Dünnschlauch.

1. Setzen Sie das Hörsystem hinter das Ohr. Der Dünnschlauch darf nur mit einem angebrachten Ohrstück verwendet werden. Verwenden Sie nur Teile, die speziell für Ihr Hörsystem angefertigt wurden.
2. Halten Sie den Schlauch an der Biegung zwischen Daumen und Zeigefinger. Das Ohrstück sollte zur Öffnung des Gehörgangs zeigen.
3. Schieben Sie das Ohrstück vorsichtig in den Gehörgang, bis der Dünnschlauch eng am Kopf anliegt. Wenn der Dünnschlauch über eine Halterung verfügt, setzen Sie diese so ins Ohr, dass sie sich an die Kontur des Ohrs anpasst.



Pflege und Handhabung

Hörsystem reinigen

Halten Sie Ihr Hörsystem beim Reinigen bitte stets über eine weiche Unterlage, um Beschädigungen durch etwaiges Herunterfallen zu vermeiden.

Reinigen der Mikrofonöffnungen

Nutzen Sie die Reinigungsbürste um vorsichtig Ablagerungen von den Öffnungen zu entfernen. Bürsten Sie außerdem die Oberfläche rund um die Öffnungen vorsichtig ab. Achten Sie darauf, dass keine Komponenten gewaltsam in die Mikrofonöffnungen gedrückt werden. Dies kann das Hörsystem beschädigen.

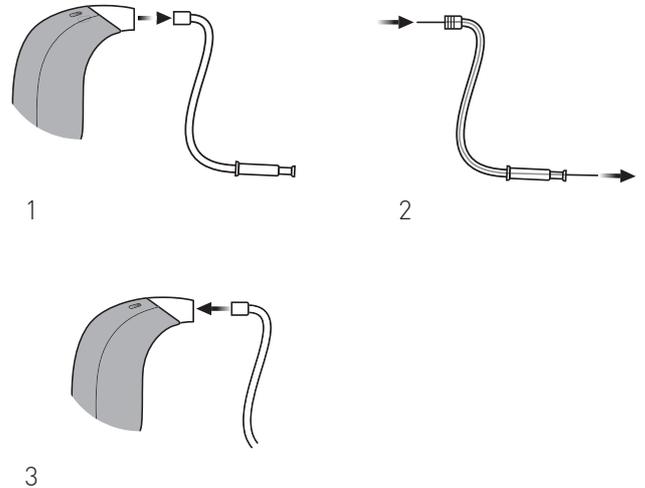


Wichtiger Hinweis: Reinigen Sie die Hörsysteme mit einem weichen, trockenen Tuch. Die Hörsysteme dürfen keinesfalls gewaschen oder in Wasser oder andere Flüssigkeiten eingetaucht werden.

Dünnschlauch reinigen

Der Dünnschlauch muss gereinigt werden, um ihn frei von Feuchtigkeit und Cerumen zu halten. Wird er nicht gereinigt, kann er mit Cerumen verstopfen und die Schallübertragung vom Hörsystem zum Ohr stören.

1. Ziehen Sie den Dünnschlauch aus dem Hörsystem und entfernen Sie das Ohrstück.
2. Führen Sie das Reinigungswerkzeug durch den gesamten Dünnschlauch.
3. Verbinden Sie anschließend den Dünnschlauch wieder mit dem Hörsystem.

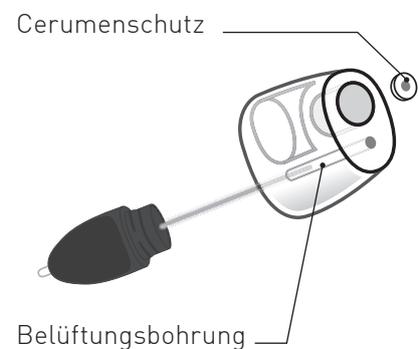


Individuelle Ohrstücke reinigen

Reinigen Sie das Ohrstück regelmäßig. Das Ohrstück hat einen weißen Cerumenschutz. Dieser Filter verhindert, dass Cerumen oder Schmutzpartikel das Hörsystem beschädigen.

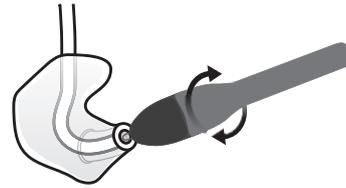
1. Säubern Sie die Belüftungsbohrung, indem Sie die Bürste durch die Bohrung schieben und leicht hin und her drehen.

Wenn der Filter verstopft ist oder das Hörsystem nicht wie sonst klingt, tauschen Sie den Filter bitte aus. Alternativ können Sie sich auch an Ihren KIND Hörakustiker wenden.



Ohrstück reinigen

Reinigen Sie das Ohrstück regelmäßig. Verwenden Sie ein weiches Tuch, um die Oberfläche abzuwischen. Verwenden Sie die Drahtschlinge der Reinigungsbürste, um Rückstände aus den Öffnungen des Ohrstücks zu entfernen. Lassen Sie sich zu passenden *KINDotoClean* Produkten beraten.

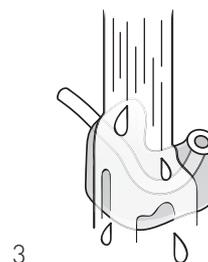
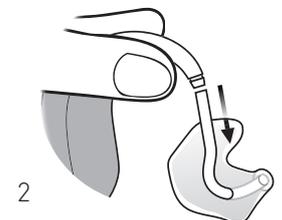


Wechseln des Schlauchs

Der Schallschlauch zwischen dem Ohrstück und dem Hörsystem muss erneuert werden, wenn er gelbe Verfärbungen aufweist oder hart wird. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren *KIND* Hörakustiker.

Ohrstück mit Wasser reinigen

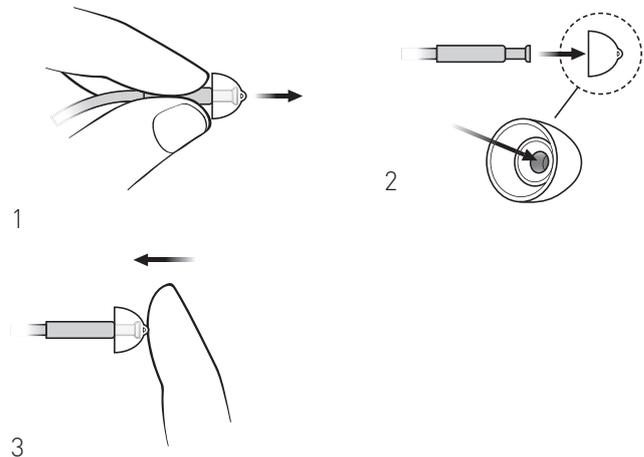
1. Achten Sie vor dem Abnehmen des Ohrstücks darauf, dass Sie anschließend wissen, zu welchem Hörsystem es gehört.
2. Ziehen Sie den Schlauch und das Ohrstück vom Hörwinkel ab. Halten Sie den Hörwinkel dabei gut fest. Ansonsten kann das Hörsystem beschädigt werden.
3. Reinigen Sie das Ohrstück und den Schlauch mit dem passenden *KINDotoClean* Reinigungsprodukt, z.B. die *KINDotoClean* Reinigungstabs. Ohrstück und Schlauch müssen vor dem erneuten Zusammensetzen mit klarem Wasser nachgespült werden und vollkommen trocken sein.



Wechsel des Fixierschirms

Das Standard-Dome selbst sollte nicht gereinigt werden, da es schnell reißt und damit seine Funktion verliert. Wenn der Dome durch Cerumen verschmutzt ist, tauschen Sie es gegen ein neues aus.

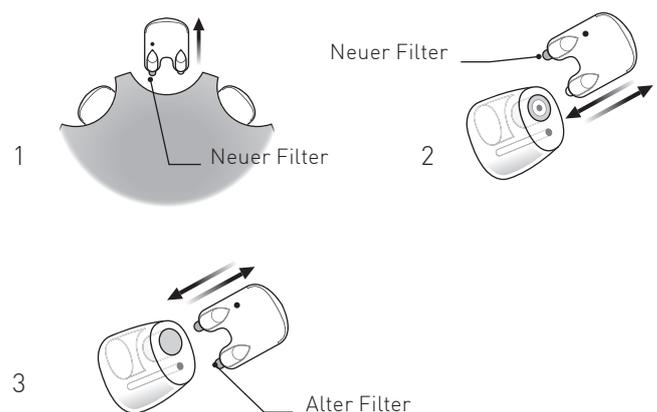
1. Halten Sie das Ende des Dünnschlauchs fest, während Sie den Dome abziehen.
2. Setzen Sie den Dünnschlauch exakt in die Mitte des Domes, damit er fest sitzt.
3. Drücken Sie fest auf den Dome, um einen sicheren Halt zu gewährleisten.



i **Wichtiger Hinweis:** Befindet sich der Dome nach dem Herausnehmen nicht am Schlauch, ist es möglicherweise im Gehörgang verblieben. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren KIND Hörakustiker.

Wechsel des Cerumenfilters

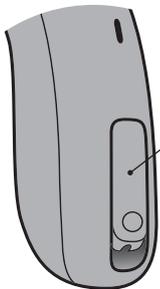
1. Entnehmen Sie das Werkzeug aus dem Spender. Das Werkzeug hat zwei Stifte: einen leeren zum Herausnehmen des alten Cerumenschutzes und einen mit dem neuen Cerumenschutzsystem.
2. Drücken Sie den leeren Stift in den Cerumenschutz im Ohrstück und ziehen Sie den alten Cerumenschutz heraus.
3. Setzen Sie den neuen Cerumenschutz mit dem anderen Stift ein. Entfernen Sie das Werkzeug und entsorgen Sie es.



i **Wichtiger Hinweis:** Verwenden Sie immer dasselbe Cerumenschutzsystem, welches auch im ursprünglichen Lieferumfang des Hörsystems enthalten war. Wenn Sie Fragen zur Verwendung oder zum Wechseln des Cerumenschutzes haben, wenden Sie sich an Ihren KIND Hörakustiker.

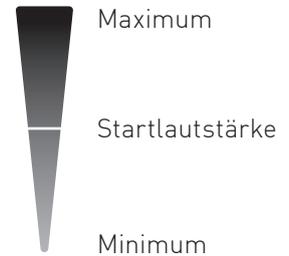
Lautstärkeregelung

Sie können über den Multifunktionsknopf die Lautstärke einstellen. Sie hören ein Klicken, wenn Sie die Lautstärke erhöhen oder verringern.



Um lauter zu stellen, drücken Sie kurz auf den Taster am RECHTEN Hörsystem.

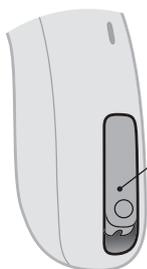
Um leiser zu stellen, drücken Sie kurz auf den Taster am LINKEN Hörsystem.



Wahl der Hörprogramme (optional)

Ihr Hörsystem kann bis zu vier unterschiedliche Programme haben. Diese werden von Ihrem Hörakustiker programmiert. Je nach Programm (1, 2, 3 oder 4) ertönen zwischen einem und vier Info-Töne, wenn Sie das Programm wechseln.

Siehe dazu den Abschnitt **Info-Töne und LED-Anzeige**.



Drücken Sie auf den Taster, um zwischen den Programmen zu wechseln.

Wenn Sie zwei Hörsysteme haben, können Sie mit dem RECHTEN Hörsystem auf höher nummerierte Programme schalten, z. B. von P1 auf P2, während Sie mit dem LINKEN Hörsystem in tiefer nummerierte Programme schalten, also z. B. von P4 auf P3.

Hörprogramm	Einstellungsbeschreibung
1	
2	
3	
4	

Hörsystem aufbewahren (nur K230R)

Die Ladestation ist die beste Aufbewahrungsmöglichkeit für Ihre Hörsysteme. Für eine möglichst lange Lebensdauer des Akkus im Hörsystem setzen Sie das Hörsystem bitte keiner übermäßigen Hitze aus. Lassen Sie das Hörsystem zum Beispiel nicht in einem in der Sonne geparkten Auto oder auf einer sonnigen Fensterbank zurück, auch nicht, wenn sich das Hörsystem in der Ladestation befindet.

Langfristige Aufbewahrung

Bitte laden Sie Ihre Hörsysteme vollständig auf, wenn Sie sie längere Zeit aufbewahren möchten (mehr als 14 Tage). Schalten Sie sie dann aus. So stellen Sie sicher, dass die Akkus später wieder aufgeladen werden können.

i Hinweis: Um den Akku zu schützen, ist es notwendig, das Hörsystem alle sechs Monate vollständig aufzuladen. Wenn ein gelagertes Hörsystem nicht innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten aufgeladen wird, muss der Akku ausgetauscht werden.

Tägliche Pflege

Die regelmäßige Reinigung und Pflege der Hörsysteme verlängert die Lebensdauer bzw. senkt die Reparaturanfälligkeit entscheidend. Bei Ihrem KIND Hörakustiker erhalten Sie das speziell auf Ihren Hörsystemtyp abgestimmte Reinigungs- und Pflegemittelprogramm der Serie *KINDotoClean*.

Zur täglichen Reinigung Ihrer Hörsysteme empfehlen wir *KINDotoClean* Reinigungstücher. Entfernen Sie eventuell vorhandenes Ohrenschmalz. Wünschen Sie einen neuen sauberen Fixierschirm, tauschen Sie den alten einfach gegen einen neuen aus. Passende Fixierschirme erhalten Sie bei Ihrem KIND Hörakustiker. Siehe auch Wechsel des Fixierschirms.

Verwenden Sie ein *KINDotoClean* Trockensystem zur täglichen Trocknung Ihrer Hörsysteme. Sie tragen damit effektiv zur Vermeidung von Schäden an Ihren Hörsystemen bei.



Anwendung Ihrer KIND Hörsysteme

Es braucht Zeit, sich an neue Hörsysteme zu gewöhnen. Die Länge dieser Eingewöhnungszeit ist sehr individuell und abhängig von vielen Faktoren. Besonders wenn Sie zum ersten Mal Hörsysteme tragen, können Ihnen die folgenden Tipps die Gewöhnung erleichtern.

In der Wohnung

Versuchen Sie sich mit den neuen Hörsystemen an alle Geräusche – auch Hintergrundgeräusche – zu gewöhnen. Probieren Sie jedes Geräusch zu erkennen. Einiges wird anders klingen, als Sie es gewohnt sind. Es wird einige Zeit brauchen, bis Sie sich an die neuen Geräte gewöhnt haben. Wenn Sie anfangs müde werden vom Tragen der Hörsysteme, gönnen Sie sich eine Pause. Das Ziel sollte aber sein, die Hörsysteme den ganzen Tag tragen zu können.

Gespräch mit einer Person

Machen Sie es sich mit einem Gesprächspartner bequem und achten Sie darauf, dass es um Sie herum nicht laut ist. Setzen Sie sich so, dass Sie einander ansehen können. Machen Sie die Erfahrung mit neuen Sprachklängen, auch wenn Sie diese zunächst als ungewohnt empfinden. Nachdem sich das Gehirn an den neuen Klang von Sprache gewöhnt hat, werden Sie immer besser verstehen. Hören Sie zunächst Nachrichtensprechern zu, weil diese für gewöhnlich sehr deutlich sprechen. Versuchen Sie dann, andere Sendungen zu verfolgen. Wenn es Ihnen schwerfällt, Radio oder TV zu verstehen, wird Sie Ihr KIND Hörakustiker gern über passendes Zubehör informieren.

Unterhaltung in einer Gruppe

Bei Unterhaltungen in einer Gruppe, z.B. in einem Restaurant, gibt es viele störende Hintergrundgeräusche. Konzentrieren Sie sich in solchen Situationen auf die Person, die Sie verstehen möchten. Wenn Sie ein Wort nicht verstehen, fragen Sie den Sprecher, ob er es wiederholen kann.

Telefonieren – Festnetz

Bei Ihren Hörsystemen gibt es verschiedene Möglichkeiten, komfortabel zu telefonieren. Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker nach passendem Zubehör.

Telefonieren – Mobil

Ihre Hörsysteme sind zur Interaktion mit dem iPhone entwickelt. Sind Ihre Hörsysteme mit einem entsprechenden iOS Gerät gekoppelt und eingeschaltet, werden eingehende Telefonate automatisch an Ihre Hörsysteme übertragen und verstärkt.



Wichtiger Hinweis: Ihre Hörsysteme sind unter Einhaltung der strengen internationalen Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit entwickelt worden. Dennoch können manche Handys starke Störgeräusche verursachen. Der Grad der Störung hängt von dem jeweiligen Mobiltelefon ab.

Tragen Sie Ihre Hörsysteme den ganzen Tag

Der beste Weg, ein gutes Verstehen zu erlernen, ist ständiges Tragen, bis Sie sich an das neue Hören gewöhnt haben. Wenn Sie Ihre Hörsysteme nur selten tragen, können Sie nicht in vollem Umfang von deren Leistung profitieren.

Auch die modernsten Hörsysteme können ein gesundes Gehör nicht ersetzen und keine Hörminderung heilen. Ihre Hörsysteme versetzen Sie aber in die Lage, Ihr individuelles Hörvermögen optimal zu nutzen. Wenn Sie zwei Hörsysteme besitzen, sollten Sie immer beide Geräte tragen!

Wenn Sie zwei Hörsysteme tragen, profitieren Sie von einem:

- besseren Lokalisationsvermögen
- leichteren Sprachverstehen in lauten Umgebungen
- volleren Klangpanorama
- räumlichen Hören

Service

Hörsysteme sind täglich viele Stunden im Einsatz. Um die einwandfreie Funktion Ihrer Hörsysteme sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen, alle drei Monate Ihre Hörsysteme durch Ihren KIND Hörakustiker überprüfen zu lassen.

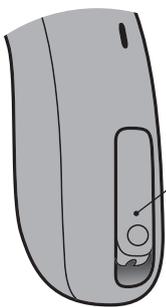
Auch Ihr Gehör sollte regelmäßig überprüft werden, damit Ihre neuen Hörsysteme immer über die optimale Programmierung verfügen – für bestmögliche Hörqualität in jeder Situation. Wir wünschen Ihnen für viele Jahre Freude an Ihren Hörsystemen von KIND.

Flugmodus

Durch die Aktivierung des Flugmodus wird Bluetooth® ausgeschaltet. Die Hörsysteme bleiben aber eingeschaltet und arbeiten weiterhin. Beachten Sie bitte, dass durch Drücken auf den Taster an einem Hörsystem der Flugmodus in beiden Hörsystemen aktiviert wird.

Weitere Informationen zu den Info-Tönen und der LED-Anzeige entnehmen Sie bitte dem Abschnitt Info-Töne und LED-Anzeige.

KINDduro K230R

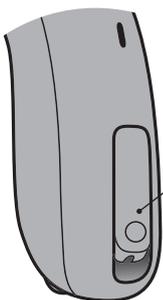


Aktivieren und Deaktivieren

Halten Sie den Taster mindestens sieben Sekunden lang gedrückt.

Es ertönt eine Tonfolge aus vier absteigenden Tönen. Zusätzlich bestätigt ein Lichtmuster der LED-Leuchte die Aktivierung/Deaktivierung.

KINDduro K230C



Aktivieren und Deaktivieren

Halten Sie den Taster mindestens sieben Sekunden lang gedrückt.

Ein Lichtmuster der LED-Leuchte bestätigt die Aktivierung/Deaktivierung.

Durch Öffnen und Schließen des Batteriefachs können Sie auch den Flugmodus deaktivieren.

Stummschaltung

Ihre Hörsysteme können mithilfe eines der folgenden Zubehörgeräte/der folgenden App stummgeschaltet werden:

- KINDduro App
- KINDconnectLine ConnectClip
- KINDconnectLine Fernbedienung 2.4

Stummschaltung aufheben

Die Stummschaltung Ihrer Hörsysteme kann mithilfe eines der Zubehörgeräte/der App aufgehoben werden oder indem Sie kurz auf den Taster der Hörsysteme drücken.

Nur K230C

Sie können Ihre Hörsysteme auch stummschalten, indem Sie den Taster für vier Sekunden gedrückt halten.



Wichtiger Hinweis: Nutzen Sie die Stummschaltfunktion nicht als An-/Ausrichter. Ihre Hörsysteme verbrauchen in diesem Modus weiterhin Batterie-/Akkuleistung.

Hörsysteme mit iPhone®, iPad® und iPod® verwenden

Ihre Hörsysteme sind Made for iPhone® und ermöglichen direktes Streaming von einem iPhone, iPad oder iPodtouch.*

Mit der KINDduro App können Sie Ihre Hörsysteme über Ihr Mobilgerät steuern.*

Ihre Hörsysteme verfügen zudem über eine Freisprechfunktion bei Verwendung mit einem kompatiblen iPhone oder iPad.*

Wenn Sie Unterstützung beim Gebrauch dieser Geräte in Kombination mit Ihren Hörsystemen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.

* Eine Liste aller kompatiblen iPhone-, iPad- und iPod touch-Modelle sowie Android-Geräte finden Sie auf www.sbohearing.com/compatibility

Ihre Hörsysteme mit einem iOS Gerät verbinden

Um Ihre Hörsysteme mit Ihrem iOS Gerät (iPhone) nutzen zu können, müssen Sie Hörsysteme und iPhone zunächst miteinander koppeln. Auf diese Weise kommunizieren die Hörsysteme und das iPhone miteinander. Bitte folgen Sie der Anleitung, um die Hörsysteme erfolgreich zu koppeln.

1. Tippen Sie auf das **Icon Einstellungen** auf Ihrem iPhone.
2. Im Menü Einstellungen gehen Sie zu:
Allgemein → Bedienungshilfen → MFi-Hörhilfen
3. Ist in diesem Bildschirm die Funktion Bluetooth noch deaktiviert, **aktivieren Sie Bluetooth**. Während das iPhone nach den Hörsystemen sucht, öffnen und schließen Sie das Batteriefach Ihrer Hörsysteme (hiermit versetzen Sie die Hörsysteme in den Kopplungsmodus).
4. Es erscheint Ihr Vorname und „Hearing Aid“, sobald das iPhone Ihre Hörsysteme das erste Mal erkannt hat. Ist dies inner halb von 5–7 Sekunden nicht der Fall, gehen Sie auf **Zurück** am linken, oberen Bildschirmrand und rufen Sie erneut **MFi-Hörhilfen** auf.
5. Tippen Sie auf den Hörsystemnamen um die Geräte mit dem iPhone zu verbinden.
6. Es erscheinen zwei Kopplungsanfragen – für jedes Hörsystem eine eigene. Wählen Sie **Koppeln** aus, um endgültig zu verbinden. Beide Anfragen können sich zeitlich ein paar Sekunden verzögern.
7. Die Kopplung ist nun komplett.

Hörsysteme mit Android™-Geräten verwenden

Ihr Hörsystem unterstützt Audio-Streaming für Hörsysteme (ASHA) und ermöglicht direktes Streaming von ausgewählten Android™-Geräten.*

Mit der KINDduro App können Sie Ihre Hörsysteme über Ihr Mobilgerät steuern.*

Wenn Sie Unterstützung beim Gebrauch von Android-Geräten in Kombination mit Ihren Hörsystemen benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.

Ihre Hörsysteme mit einem Android Gerät koppeln

Um Ihre Hörsysteme mit Ihrem Android-Gerät nutzen zu können, müssen Sie Hörsystem und Android-Gerät zunächst miteinander koppeln. Bitte folgen Sie den Anweisungen:

1. Tippen Sie auf das Icon Einstellungen.
2. Wählen Sie Bluetooth.
3. Ändern Sie die Einstellungen in Ein, wenn Bluetooth ausgeschaltet ist. Schalten Sie die Hörsysteme aus und direkt wieder ein. So versetzen Sie die Hörsysteme in den Kopplungsmodus.
4. Unter Gekoppelte Geräte sehen Sie Ihren Vornamen, gefolgt von Hearing Aid, wenn die Hörsysteme erkannt wurden. Wenn der Name nicht innerhalb von 5–7 Sekunden in der Gekoppelte-Geräte-Liste erscheint, tippen Sie oben links in der Ecke auf das Icon Bedienungshilfen und dann auf Hörgeräte.
5. Es erscheinen einmal das rechte und einmal das linke Hörsystem in der Liste. Beide Listeneinträge müssen zum Koppeln angeklickt werden.
6. Die Kopplung ist abgeschlossen.

* Eine Liste aller kompatiblen iPhone-, iPad- und iPod touch-Modelle sowie Android-Geräte finden Sie auf www.sbohearing.com/compatibility

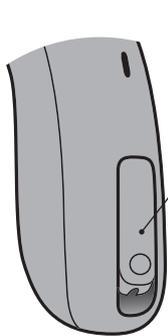
Kopplung und Kompatibilität

Eine Anleitung für das Koppeln Ihrer Hörsysteme mit einem iPhone, iPad, iPod touch oder Android-Gerät erhalten Sie von Ihrem KIND Hörakustiker.

Eine Liste aller kompatiblen iPhone-, iPad- und iPod touch-Modelle sowie Android-Geräte finden Sie auf: www.sbohearing.com/compatibility

Handhabung von Telefonanrufen

Sie können Telefonanrufe mit dem Taster an Ihrem Hörsystem annehmen, ablehnen oder beenden. Um diese Funktion nutzen zu können, muss Ihr Hörsystem mit einem kompatiblen iPhone* gekoppelt sein.



Telefonanruf annehmen

Drücken Sie kurz auf den Taster, um einen Telefonanruf anzunehmen. Ein kurzer Ton bestätigt Ihre Eingabe.

Telefonanruf ablehnen

Halten Sie den Taster gedrückt, um einen Telefonanruf abzulehnen. Kurze, absteigende Töne bestätigen Ihre Eingabe.

Telefonanruf beenden

Halten Sie den Taster gedrückt, um einen Telefonanruf zu beenden. Kurze, absteigende Töne bestätigen Ihre Eingabe.

Eine Liste aller kompatiblen iPhone-, iPad- und iPod touch-Modelle sowie Android-Geräte finden Sie auf: www.sbohearing.com/compatibility

Kabelloses Zubehör und sonstige Optionen

Sie können Ihre Hörsysteme mit einer Auswahl von kabellosem Zubehör erweitern. Ihre Hör- und Kommunikationsfähigkeit lässt sich dadurch in Alltagssituationen spürbar verbessern.

KINDconnectLine ConnectClip

Kann mit Ihrem Mobiltelefon gekoppelt und als externes Mikrofon und Freisprech-Headset genutzt werden.

Phone Adapter 2.0

Kann in Kombination mit Ihren Hörsystemen und ConnectClip genutzt werden und ermöglicht freihändiges Telefonieren über einen Festnetzanschluss.

KINDconnectLine TV 2.4

Überträgt den Ton von einem TV-Gerät oder einem anderen elektronischen Audiogerät kabellos an Ihre Hörsysteme.

KINDconnectLine Fernbedienung 2.4

Ermöglicht es Ihnen, das Programm zu wechseln, die Lautstärke Ihrer Hörsysteme nach Wunsch anzupassen und Ihre Hörsysteme stummzuschalten.

EduMic

Kann in Klassenzimmern/ Büroumgebungen und an öffentlichen Plätzen (bei Verwendung einer Telefonspule) als externes Mikrofon genutzt werden.

Telefonspule

Die Telefonspule ist geeignet für Telefongespräche mit speziellen Telefonen mit Induktionsspule, und um in Theatern, Kirchen oder Hörsälen mit Induktionsschleife besser verstehen zu können. Dieses Symbol wird angezeigt, wenn Sie sich im Bereich einer Ringschleife (Induktionsschleife) befinden.



KINDduro App

Ermöglicht Ihnen die Steuerung Ihres Hörsystems per App auf Ihrem Mobiltelefon oder Tablet. Für iPhone, iPad, iPod touch und Android-Geräte. Achten Sie bitte darauf, die App nur über offizielle App Stores herunterzuladen und zu installieren.



Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad und iPod sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc. App Store ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc. Android, Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.

Tinnitus SoundSupport™ (optional)

Indikation für Tinnitus SoundSupport

Mithilfe von Tinnitus SoundSupport werden vom Hörsystem Klänge erzeugt, um im Rahmen eines Tinnitus-Management-Programms den Umgang mit Tinnitus zu erleichtern.

Die Zielgruppe sind Erwachsene (älter als 18 Jahre).

Tinnitus SoundSupport kann von qualifizierten Hörakustikern (Audiologen, Höreräthefachleuten oder HNO-Ärzten) eingesetzt werden, die Erfahrung mit der Beurteilung von Tinnitus und Hörminderungen haben und entsprechende Maßnahmen begleiten können. Die Anpassung von Tinnitus SoundSupport sollte im Rahmen eines Tinnitus-Management-Programms von einem KIND Hörakustiker vorgenommen werden.

Richtlinien für Benutzer von Tinnitus SoundSupport

Diese Anleitung enthält Informationen über Tinnitus SoundSupport, ein Zusatzmodul, das von Ihrem KIND Hörakustiker möglicherweise in Kombination mit Ihren Hörsystemen aktiviert wurde.

Tinnitus SoundSupport ermöglicht im Rahmen eines Tinnitus-Management-Programms das Abspielen von Klängen in angemessener Bandbreite und Intensität, um den Umgang mit Tinnitus zu erleichtern.

Ihr KIND Hörakustiker ist Ihr Ansprechpartner für eine angemessene Nachsorge. Bitte befolgen Sie seine Empfehlungen.

Verschreibungspflichtig

Bevor Sie einen Klang-Generator einsetzen, empfehlen wir Ihnen einen HNO-Arzt zu konsultieren. Nur so kann sichergestellt werden, dass alle medizinisch behandelbaren Erkrankungen, die zu Tinnitus führen können, diagnostiziert und behandelt werden.

Klang-Optionen und Lautstärkeregelung

Bei der Programmierung von Tinnitus SoundSupport wählt der Hörakustiker ein für Ihre Hörminderung und Ihre Wünsche geeigneten und wohltuenden Klang aus, der Ihnen den Umgang mit Tinnitus erleichtert. Es lassen sich verschiedene Klänge erzeugen. Gemeinsam mit Ihrem KIND Hörakustiker können Sie den oder die von Ihnen bevorzugten Klänge auswählen.

Tinnitus SoundSupport Programme

Gemeinsam mit Ihrem KIND Hörakustiker legen Sie die Programme fest, in denen Tinnitus SoundSupport aktiviert werden soll. Der Klang-Generator kann in bis zu vier verschiedenen Programmen aktiviert werden.

Stummschalten

Wenn Sie in einem Programm sind, in dem Tinnitus SoundSupport aktiviert ist, schaltet die Stummschaltfunktion nur die Umgebungsgeräusche, nicht aber die von Tinnitus SoundSupport erzeugten Klänge stumm. Siehe dazu den Abschnitt Hörsysteme stummschalten.

Lautstärkeregelung mit Tinnitus SoundSupport

Ihr KIND Hörakustiker kann den Taster an Ihrem Hörsystem als Lautstärkeregler nur für den Klang-Generator programmieren, der dann genutzt werden kann, wenn Sie ein Programm auswählen, in dem Tinnitus SoundSupport aktiviert ist.

Ihr KIND Hörakustiker kann die Lautstärkeregelung für den Klang-Generator auf zwei Arten einstellen:

- A) ändern der Lautstärke für jedes Hörsystem einzeln oder
- B) ändern der Lautstärke für beide Hörsysteme gleichzeitig.

Weitere Informationen zur Lautstärkeregelung in Tinnitus SoundSupport entnehmen Sie bitte der Tabelle Überblick der Einstellungen von Tinnitus SoundSupport für Ihr Hörsystem im Abschnitt Ihre persönlichen Hörsystem-Einstellungen am Ende dieser Anleitung.

Begrenzung der Verwendungsdauer

Täglicher Gebrauch

Die Lautstärke von Tinnitus SoundSupport könnte auf einen Pegel eingestellt werden, der über einen längeren Zeitraum zu dauerhaften Hörschäden führen kann. Ihr Hörakustiker wird eine Empfehlung zur maximalen täglichen Anwendungsdauer von Tinnitus SoundSupport aussprechen. Die Lautstärke sollte zu keinem Zeitpunkt unangenehm laut für Sie sein.

In der Tabelle Tinnitus SoundSupport: Begrenzung der Verwendungsdauer im Abschnitt Ihre persönlichen Hörsystem-Einstellungen am Ende dieser Bedienungsanleitung erfahren Sie, wie viele Stunden pro Tag Sie den Klang des Tinnitus SoundSupports in Ihren Hörsystemen bedenkenlos verwenden können.

Wichtige Informationen für Hörakustiker zum Einsatz von Tinnitus SoundSupport

Gerätebeschreibung

Tinnitus SoundSupport ist eine Zusatzfunktion, die vom KIND Hörakustiker in den Hörsystemen aktiviert werden kann.

Maximale Tragedauer

Die Tragedauer von Tinnitus SoundSupport muss begrenzt werden und sich verringern sobald ein Schalldruckpegel von 80 dB(A) überschritten wird. Die Anpass-Software zeigt eine Warnung an, wenn der Schalldruckpegel 80 dB(A) überschreitet. Beachten Sie die Warnung zur Tragedauer in der Anpass-Software.

Wenn die Lautstärkeregelung deaktiviert ist

Am Hörsystem ist die Lautstärkeregelung für den Klang-Generator standardmäßig deaktiviert. Bei aktivierter Lautstärkeregelung steigt das Risiko einer Lärmbelastung.

Wenn die Lautstärkeregelung aktiviert ist

Bei Aktivierung der Tinnitus-Lautstärkeregelung im Abschnitt Taster/Info-Töne/LED erscheint ein Warnhinweis, wenn die Linderungsklänge in einer Lautstärke angehört werden können, die eine Hörschädigung verursachen können.

In der Tabelle Maximale Tragezeit in der Anpass-Software wird die Stundenanzahl angezeigt, die der Nutzer Tinnitus SoundSupport sicher verwenden kann.

1. Beachten Sie die maximale Verwendungsdauer für jedes Programm, für das Tinnitus SoundSupport aktiviert ist, und notieren Sie diese.
2. Tragen Sie diese Werte in die Tabelle Tinnitus SoundSupport: Begrenzung der Verwendungsdauer am Ende dieser Bedienungsanleitung ein.
3. Weisen Sie Ihre Patienten entsprechend an.

Warnhinweise im Zusammenhang mit Tinnitus

Achten Sie bitte auf folgende Warnhinweise, wenn Ihr KIND Hörakustiker den Tinnitus SoundSupport Klang-Generator aktiviert hat.

Mit der Anwendung eines Klang-Generators sind möglicherweise bestimmte Risiken verbunden. Dazu gehört die Gefahr einer Verschlimmerung der Tinnitus-Wahrnehmung und/oder eine mögliche Veränderung der Hörschwelle.

Falls sich Ihr Hören oder die Tinnitus-Wahrnehmung verändert oder Sie Schwindel, Übelkeit, Kopfschmerzen oder Herzklopfen verspüren oder mögliche Hautreizungen an der Kontaktstelle mit dem Gerät auftreten, stellen Sie den Gebrauch des Geräts umgehend ein und wenden Sie sich zur Beratung an einen Arzt oder KIND Hörakustiker.

Wie bei jedem Gerät kann auch der Missbrauch des Klang-Generators eine Gefahr für die Gesundheit darstellen. Verhindern Sie eine unbefugte Nutzung des Klang-Generators und bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf.

Maximale Tragedauer

Halten Sie stets die von Ihrem KIND Hörakustiker festgelegte maximale tägliche Tragedauer für Tinnitus SoundSupport ein. Eine längere Verwendung kann Ihren Tinnitus oder Ihre Hörminderung verschlechtern.

Allgemeine Warnhinweise

Um Ihre Sicherheit und eine korrekte Verwendung zu gewährleisten, sollten Sie sich vor dem Einsatz Ihrer Hörsysteme umfassend mit den folgenden allgemeinen Warnhinweisen vertraut machen.

Wenden Sie sich an Ihren KIND Hörakustiker, wenn Ihre Hörsysteme während der Verwendung nicht erwartungsgemäß funktionieren oder aufgrund der Verwendung schwerwiegende Zwischenfälle auftreten. Ihr KIND Hörakustiker kann Sie bei Störungen unterstützen und diese an den Hersteller und/oder nationale Behörden melden, sofern erforderlich.

Bitte beachten Sie, dass auch modernste Hörsysteme das natürliche Hörvermögen nicht wiederherstellen und nicht zur Vorbeugung oder Verbesserung organisch bedingter Hörschwächen beitragen. Die Unterstützung durch Hörsysteme stellt nur einen Teil der Hörrehabilitation dar. Darüber hinaus können Hörtraining und das Erlernen des Lippenlesens erforderlich sein. Berücksichtigen Sie außerdem, dass Sie in den meisten Fällen nicht in vollem Umfang von der Leistung Ihrer Hörsysteme profitieren können, wenn Sie sie nur selten tragen.

Nur bei KINDduro K230R

Laden Sie diese Hörsysteme nur mit einer Ladestation des Herstellers auf. Bei Verwendung anderer Ladegeräte riskieren Sie eine Beschädigung der Hörsysteme und der Akkus.

Verwendung von Hörsystemen

Hörsysteme sollten nur wie verordnet verwendet und von einem KIND Hörakustiker angepasst werden. Ein Missbrauch kann zu einer plötzlichen und dauerhaften Hörminderung führen.

Gestatten Sie anderen Personen keinesfalls, Ihr Hörsystem zu tragen, da es unsachgemäß behandelt werden oder dem Benutzer permanenten Hörschaden zufügen könnte.

Erstickengefahr durch Verschlucken der Batterien oder andere Kleinteile

Hörsysteme, deren Einzelteile und Batterien sollten außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen aufbewahrt werden, die diese Teile verschlucken oder sich auf andere Weise damit verletzen können.

Bei Einnahme von Medikamenten achten Sie bitte darauf, dass Batterien nicht mit den Medikamenten verwechselt werden.

Bei Verschlucken einer Batterie, eines Hörsystems oder eines Kleinteils suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.

Nur bei KINDduro K230C

Bei Einnahme von Medikamenten achten Sie bitte darauf, dass Batterien nicht mit den Medikamenten verwechselt werden.

Batterienutzung (nur K230C)

Verwenden Sie nur Batterien, die Ihnen Ihr KIND Hörakustiker empfiehlt. Batterien geringerer Qualität könnten auslaufen und Verletzungen verursachen.

Die Batterien in der Fernbedienung sind keine Akkus und dürfen nicht aufgeladen werden. Entsorgen Sie Batterien niemals durch Verbrennen. Es besteht Explosionsgefahr und damit ein hohes Verletzungsrisiko.

Explosionsgefährdung (nur K230R)

Die Verwendung des Hörsystems unter normalen Betriebsbedingungen stellt keine Gefahr dar. Das Hörsystem wurde nicht auf die Einhaltung internationaler Standards in explosionsgefährdeten Bereichen getestet.

Verwenden Sie Ihr Hörsystem daher nicht in explosionsgefährdeten Bereichen wie z. B. Bergwerken, sauerstoffreichen Umgebungen oder in Bereichen, in denen brennbaren Anästhesiemittel verwendet werden.

Lebensgefahr durch Verschlucken von Lithium-Ionen-Akkus oder deren Einführen in Ohr oder Nase (nur K230R)

Lithium-Ionen-Akkus dürfen weder verschluckt noch in Ohr oder Nase eingeführt werden, da dies zu ernsthaften Verletzungen oder sogar innerhalb von zwei Stunden zum Tod führen kann. Grund dafür sind Verätzungen, die permanenten Schaden in Nase und Ohr verursachen oder möglicherweise zu einer Perforation innerer Organe führen können. Suchen Sie sofort ärztliche Nothilfe auf, wenn ein Lithium-Ionen-Akku verschluckt oder in Ohr oder Nase eingeführt wurde.

Wiederaufladbarer Akku (nur K230R)

Versuchen Sie nicht, das Hörsystem zu öffnen. Dies kann den Akku beschädigen. Versuchen Sie keinesfalls, den Akku selbst zu wechseln. Wenden Sie sich an Ihren KIND Hörakustiker, falls ein Akkuwechsel erforderlich ist. Die Garantie erlischt, wenn Anzeichen von Fremdeinwirkung zu erkennen sind.

Tragen Sie Ihr Hörsystem nicht, wenn der Akku ausgelaufen ist. Dies kann Hautreizungen durch die aus dem Akku austretenden Säuren verursachen. Verwenden Sie nach Hautkontakt mit dem auslaufenden Akku ein feuchtes Tuch, um die Säuren abzuwischen, und achten Sie darauf, dass keine Säurereste auf der Haut verbleiben. Sollten Hautreizungen auftreten, holen Sie ärztlichen Rat ein. Weitere Informationen zum Umgang mit Ihrem Hörsystem erhalten Sie von Ihrem KIND Hörakustiker. Die Sicherheit beim Laden der Batterie über das USB-Kabel wird durch die externe Signalquelle bestimmt. Bei Verbindung des Geräts mit einem netzbetriebenen externen Gerät muss dieses Gerät die Standards IEC 62368-1 oder vergleichbare Sicherheitsnormen erfüllen.

Hörsysteme nicht funktionstüchtig

Seien Sie sich bewusst, dass Hörsysteme ohne Vorwarnung aussetzen können. Denken Sie daran, wenn Sie auf Warnsignale achten müssen (z. B. im Straßenverkehr). Die Hörsysteme können aussetzen, wenn z. B. der Akku alt ist oder der Schallaustritt durch Feuchtigkeit oder Cerumen verstopft ist.

Aktive Implantate

Das Hörsystem wurde gründlich getestet und gemäß den internationalen Standards für die Exposition des Menschen (Spezifische Absorptionsrate – SAR), der induzierten elektromagnetischen Energie und Spannungen im menschlichen Körper als unschädlich für die menschliche Gesundheit befunden.

Die Expositionswerte liegen weit unter den international anerkannten Sicherheitsgrenzwerten für SAR, induzierte elektromagnetische Energie und Spannungen im menschlichen Körper, die in den Normen für die menschliche Gesundheit bei Koexistenz mit aktiven medizinischen Implantaten wie Herzschrittmachern und Herzdefibrillatoren definiert sind.

Wenden Sie sich bei aktiven Hirnimplantaten an den Hersteller Ihres Implantats, um Auskünfte über mögliche Risiken von Störeinflüssen zu erhalten.

Bewahren Sie den AutoPhone-Magneten und das Multifunktionswerkzeug (in das ein Magnet eingebaut ist) stets in einer Entfernung von mehr als 30 Zentimetern zum Implantat auf – also nicht in der Brusttasche.

Befolgen Sie die von den Herstellern implantierbarer Defibrillatoren und Herzschrittmacher empfohlenen Richtlinien für die Verwendung mit Magneten.

Cochlea-Implantate

Achten Sie beim Tragen eines Cochlear-Implantats (CI) im einen Ohr und eines Hörsystems im anderen Ohr darauf, dass Sie zwischen dem CI und dem Hörsystem immer einen Abstand von mindestens 1 Zentimeter einhalten. Das Magnetfeld der klangverarbeitenden Teile, Spulen und Magneten des CI kann der Hörereinheit in Ihrem Hörsystem permanenten Schaden zufügen. Legen Sie die beiden Geräte daher nie nah nebeneinander ab, zum Beispiel bei der Reinigung oder dem Batteriewechsel. Bewahren Sie das CI und das Hörsystem außerdem niemals in der gleichen Schachtel auf.

Röntgen-/CT-/MR-/PET-Untersuchung, Elektrotherapie bzw. chirurgischer Eingriff

Tragen Sie Ihr Hörsystem nicht während einer Röntgen-/CT-/MR-/PET-Untersuchung bzw. bei einer Elektrotherapie oder einem chirurgischen Eingriff, da das Hörsystem in Folge der dabei auftretenden starken elektromagnetischen Felder beschädigt werden könnte.

Hitze und Chemikalien

Setzen Sie das Hörsystem keiner übermäßigen Hitze aus, etwa in einem Auto, das in der Sonne geparkt ist.

Das Hörsystem darf keinesfalls in der Mikrowelle oder einem Ofen getrocknet werden.

Die Chemikalien in Kosmetik, Haarspray, Parfum, Rasierwasser, Sonnencreme und Insektensprays können das Hörsystem beschädigen. Nehmen Sie vor der Anwendung solcher Produkte Ihr Hörsystem stets ab. Setzen Sie das Hörsystem erst dann wieder ein, nachdem diese Produkte getrocknet sind.

Mögliche Nebenwirkungen

Ein Hörsystem kann im Ohr zu einer vermehrten Produktion von Cerumen führen.

Das zur Herstellung Ihrer Hörsysteme verwendete, nicht allergene Material kann in seltenen Fällen zu Hautirritationen oder anderen Nebenwirkungen führen.

Sollten solche Nebenwirkungen auftreten, suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Gebrauch im Flugzeug

Ihre Hörsysteme sind mit Bluetooth-Funktechnologie ausgestattet. An Bord von Flugzeugen muss zur Deaktivierung von Bluetooth der Flugmodus des Hörsystems aktiviert werden, es sei denn, die Verwendung von Bluetooth wird durch das Bordpersonal ausdrücklich erlaubt.

Verbindung mit externen Geräten

Die Sicherheit der Hörsysteme bei Verbindung über ein AUX-Eingangskabel, USB-Kabel oder direkten Anschluss an ein externes Gerät wird durch die externe Signalquelle bestimmt. Bei Verbindung der Hörsysteme mit einem externen Gerät, das an einer Steckdose hängt, muss dieses Gerät die Norm IEC 62368-1 oder vergleichbare Sicherheitsnormen erfüllen.

Nutzung von Drittanbieterzubehör

Verwenden Sie nur Zubehör, Umwandler oder Kabel, die vom Hersteller geliefert wurden. Nicht-Original-Zubehör kann die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) Ihres Geräts verringern.

Ein Umbau des Hörsystems ist nicht zulässig

Änderungen oder Modifizierungen des Geräts, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt wurden, führen zum Verlust der Garantieansprüche des Gerätebenutzers.

Interferenzen

Ihre Hörsysteme wurden nach den strengsten internationalen Standards auf mögliche Interferenzen getestet, inklusive des EN/IEC 60601-1-2 und seinen Ergänzungen. In der Nähe von Geräten, die mit dem links gezeigten Symbol markiert wurden, können elektromagnetische Störungen auftreten. Tragbare und mobile Geräte für Radiofrequenzkommunikation (RF) können die Leistung Ihrer Hörsysteme ebenfalls beeinträchtigen. Halten Sie in solchen Fällen Abstand von der Störquelle, die die elektromagnetischen Interferenzen verursacht.

Verbleiben des Ohrstücks im Gehörgang

Befindet sich das Ohrstück nach dem Herausnehmen nicht am Schlauch, ist es möglicherweise im Gehörgang verblieben. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren KIND Hörakustiker.

Fehlerbehebung

Hörssysteme von KIND sind sehr zuverlässig. Sollte dennoch ein Problem auftreten, kann es in der Regel schnell gelöst werden. Wenn Sie nach Durchführung dieser Lösungsvorschläge weiterhin Probleme mit Ihren Hörssystemen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Nichts zu hören	Akku/ Batterie des Hörsystems ist leer	Hörssystem laden (nur K230R) / Batterie wechseln (nur K230C)
	Akku/Batterie ist nicht mehr funktionsfähig	KIND Hörakustiker kontaktieren (nur K230R) / Batterie wechseln (nur K230C)
	Ohrstücke verstopft	Ohrstück reinigen oder Cerumenschutz wechseln. Dome wechseln
	Hörsystemmikrofon stummgeschaltet	Stummschaltung des Hörsystemmikrofons aufheben
Gerät setzt aus, schlechter Klang, zu leise	Schallaustritt verstopft	Reinigen Sie das Ohrstück, oder wechseln Sie Cerumenschutz oder Dome
	Feuchtigkeit	Batterie mit trockenem Tuch abwischen (nur K230C)
Pfeifgeräusche	Ohrstück des Hörsystems sitzt nicht richtig im Ohr	Ohrstück wieder einsetzen
	Ohrenschmalz im Gehörgang	Gehörgang vom HNO-Arzt ausspülen lassen
	Wachstum des Ohrs	Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker
Signaltöne hörbar	Wenn Ihr Hörsystem vier Mal hintereinander acht Info-Töne ausgibt, benötigt es einen Mikrofonservice-Check.	Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker
Probleme beim Koppeln mit einem Smartphone	Bluetooth-Verbindung fehlgeschlagen	1) Entkoppeln Sie Ihr Hörsystem. 2) Schalten Sie Bluetooth auf Ihrem Smartphone aus und wieder ein. 3) Schalten Sie das Hörsystem AUS und wieder EIN. 4) Koppeln Sie das Hörsystem erneut
	Nur ein Hörsystem ist gekoppelt	

Fehlerbehebung

Nur K230R – Die Fehlerbehebung für die Ladestation finden Sie in der Bedienungsanleitung der Ladestation.

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Die LED des Hörsystems bleibt AUS, wenn das Hörsystem in die Ladestation gesteckt wird	Die Ladestation ist nicht eingeschaltet	Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung der Ladestation korrekt angeschlossen ist bzw. der Akku der Ladestation ausreichend geladen wurde.
	Die Temperatur des Hörsystems oder der Ladestation ist entweder zu hoch oder zu niedrig. Ohrstücke verstopft	Stellen Sie die Ladestation und das Hörsystem an einen Ort mit einer Temperatur zwischen +5 und +40 °C (+41°F and +104°F).
	Der Ladevorgang wurde nicht abgeschlossen. Die Ladestation hat den Ladevorgang zum Schutz des Akkus gestoppt	Setzen Sie das Hörsystem erneut in die Ladestation ein. Dadurch wird der Ladevorgang innerhalb von circa 15 Minuten abgeschlossen.
	Das Hörsystem wurde nicht korrekt in die Ladestation eingesetzt	Prüfen Sie die Ladeanschlüsse auf Fremdkörper.
Die LED des Hörsystems blinkt GRÜN, wenn das Hörsystem in die Ladestation eingelegt wird	Das Hörsystem wurde für längere Zeit nicht genutzt.	Je nachdem, wie entladen der Akku im Hörsystem ist, setzt das Hörsystem den normalen Lademodus innerhalb von 10 Minuten fort. Sorgen Sie dafür, dass das Hörsystem in dieser Zeit in der Ladestation bleibt.
Die LED des Hörsystems blinkt ORANGE, wenn das Hörsystem in die Ladestation eingelegt wird	Systemfehler	Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker

Produktinformationen

Informationen zu Ihren Hörsystemen, einschließlich der Seriennummer, des CE-Zeichens und des Produktionsdatums, finden Sie hinter dem Taster Ihrer Hörsysteme. Um den Taster zu öffnen, benötigen Sie geeignetes Werkzeug.

1. Führen Sie das Werkzeug unten am Taster ein.
2. Drücken Sie das Werkzeug in die Öffnung und ziehen Sie es wieder heraus, um die Tasterabdeckung zu öffnen. Halten Sie dabei das Multifunktionswerkzeug wie dargestellt, um Schäden zu vermeiden.
3. Halten Sie das Hörsystem auf dem Kopf, um die Informationen abzulesen.
4. Drücken Sie den Taster wieder in die Ausgangsposition zurück. Sie hören ein Klicken, wenn der Taster korrekt geschlossen wurde.



i **Wichtiger Hinweis:** Ihr Hörakustiker kann Ihnen auch die Seriennummer nennen, die auf Ihren Hörsystemen steht. Verwenden Sie ein geeignetes Werkzeug, um den Taster zu öffnen und so Beschädigungen am Hörsystem zu vermeiden.

Wasser- und Staubschutz (IP68)

Ihr Hörsystem ist gegen das Eindringen von Wasser und Staub geschützt und für Alltagssituationen konzipiert. In der Regel sollten Sie sich deshalb um Schweiß oder einen Regenschauer keine Gedanken machen.

Nur K230R

Wischen Sie das Hörsystem mit einem trockenen Tuch ab, bevor Sie es in die Ladestation einlegen.

Nur K230C

Sollte Ihr Hörsystem mit Wasser in Berührung kommen und nicht mehr funktionieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Wischen Sie vorsichtig alles Wasser von der Geräteaußenseite ab.
2. Öffnen Sie das Batteriefach, nehmen Sie die Batterie heraus und wischen Sie vorhandene Feuchtigkeit im Batteriefach vorsichtig ab.
3. Lassen Sie das Hörsystem mit geöffnetem Batteriefach ca. 30 Minuten lang trocknen.
4. Setzen Sie eine neue Batterie ein.

i **Wichtiger Hinweis:** Tragen Sie Ihr Hörsystem nicht unter der Dusche oder beim Wassersport. Tauchen Sie Ihr Hörsystem nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.

Nutzungsbedingungen (nur K230C)

Betriebsbedingungen

Temperatur: +1 °C bis +40 °C (34°F to 104°F)

Luftfeuchte: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Transport- und Lagerbedingungen

Temperatur und Luftfeuchte sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten.

Transport:

Temperatur: -25 bis +60 °C (-13°F to 140°F)

Luftfeuchte: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Lagerung:

Temperatur: -25 bis +60 °C (-13°F to 140°F)

Luftfeuchte: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Nutzungsbedingungen (nur K230R)

Betriebsbedingungen

Temperatur: +5 bis +40 °C (41°F to 104°F)

Luftfeuchte: 5 % bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Ladebedingung

Temperatur: +5 bis +40 °C (41°F to 104°F)

Luftfeuchte: 5 % bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Transport- und Lagerbedingungen

Temperatur und Luftfeuchte sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten.

Transport:

Temperatur: -20 °C bis +60 °C (-4°F to 140°F)

Luftfeuchte: 5 % bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Lagerung:

Temperatur: -20 °C bis +30 °C (-4°F to 86°F)

Luftfeuchte: 5 % bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa



Hinweise zu den Nutzungsbedingungen der Ladestation finden Sie in der Bedienungsanleitung für die Ladestation.

Technische Daten

Die Hörsysteme enthalten zwei Funktechnologien, die nachfolgend beschrieben werden:

Die Hörsysteme sind mit einem Funksender/-empfänger ausgestattet, der auf Basis einer magnetischen Induktionstechnologie für Kurzstreckenübertragung arbeitet; die Frequenz beträgt 3,84 MHz. Die magnetische Feldstärke des Senders ist sehr schwach und liegt jederzeit unter 15 nW (in der Regel unter -40 dB μ A/m bei 10 m Abstand).

Die Hörsysteme enthalten außerdem einen Funk-Empfänger mit Bluetooth Low Energy-Technologie und eine entwickelte Kurzstrecken-Funktechnologie, die beide im ISM-Band mit 2,4 GHz arbeiten.

Der Funksender ist schwach und liegt immer unter 9 mW, was einem Wert von 9,6 dBm Gesamtstrahlungsleistung entspricht.

Verwenden Sie Ihre Hörsysteme nur in Umgebungen, in denen Funkübertragung erlaubt ist.

Die Hörsysteme erfüllen die internationalen Normen bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit und der Belastung des Menschen durch elektromagnetische Funkwellen.

Aufgrund der geringen Baugröße des Hörsystems sind alle für die Zulassung notwendigen Kennzeichnungen in dieser Anleitung abgedruckt.

Zusätzliche Informationen finden Sie im Datenblatt.

Der Hersteller erklärt hiermit, dass dieses Hörsystem die wesentlichen Anforderungen und sonstigen zutreffenden Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Dieses medizinische Gerät entspricht der EU-Richtlinie 2017/745 über Medizinprodukte. Die Konformitätserklärung erhalten Sie vom Hersteller. KINDduro KD30- Hörsysteme sind Warenzeichen von SBO Hearing A/S.



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Denmark
www.sbohearing.com/declarations-of-conformity



IP68



Symbole

Beschreibung der in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole und Abkürzungen	
	Warnhinweise Text, der mit einem Warnsymbol gekennzeichnet ist, muss vor der Verwendung des Geräts gelesen werden.
	Hersteller Das Gerät wird von dem Hersteller hergestellt, dessen Name und Anschrift neben dem Symbol angegeben sind. Gibt den Hersteller des medizinischen Geräts gemäß Definition in der EU-Richtlinie 2017/745 an.
	CE-Zeichen Das Gerät entspricht allen erforderlichen EU-Verordnungen und -Richtlinien. Die vierstellige Nummer gibt die Identifikation der benannten Stelle an.
	Elektronikschrott (WEEE) Recyceln Sie Hörsysteme, Zubehör oder Batterien gemäß den örtlichen Bestimmungen. Benutzer von Hörsystemen können Elektronikschrott auch zur Entsorgung an ihren Hörakustiker zurückgeben. Elektronische Geräte, die unter die Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) fallen.
	Regulatorisches Prüfzeichen (RCM) Das Gerät erfüllt die Anforderungen für elektrische Sicherheit, EMV und Funkfrequenzen für Geräte, die an den australischen oder neuseeländischen Markt geliefert werden.
	IP-Code Gibt an, wie gut ein Gerät gegen das schädliche Eindringen von Wasser und Fremdkörpern gemäß EN 60529 geschützt ist. IP6X steht für den vollständigen Schutz gegen Staub. IPX8 steht für den Schutz gegen dauerndes Untertauchen.
	Bluetooth-Logo Eingetragene Marke von Bluetooth SIG, Inc., die unter deren Lizenz verwendet wird.
	„Made for Apple“-Schilder Das Gerät ist mit iPhone, iPad und iPod touch kompatibel.
	Android-Schilder Gibt an, dass das Gerät mit Android kompatibel ist.
	Induktionsschleife Dieses Logo enthält das universelle Symbol für Hörsysteme. Das „T“ bedeutet, dass eine Induktionsschleife installiert ist.
	Radiofrequenz-Sender (RF-Sender) Ihr Hörsystem enthält einen RF-Sender.
	Global Trade Item Number Eine weltweit eindeutige 14-stellige Nummer zur Kennzeichnung von Medizinprodukten, einschließlich Software für Medizinprodukte. Die GTIN in dieser Anleitung bezieht sich auf die Firmware (FW) des Medizinprodukts. Die GTIN auf dem Verpackungsetikett bezieht sich auf die Hardware des Medizinprodukts.
	FW Im Gerät verwendete Firmware-Version.
	Trocken lagern Weist auf ein Medizinprodukt hin, das vor Feuchtigkeit geschützt werden muss.
	Katalognummer Gibt die Katalognummer des Herstellers an, damit das Medizinprodukt identifiziert werden kann.
	Seriennummer Gibt die Seriennummer des Herstellers an, damit ein bestimmtes Medizinprodukt identifiziert werden kann.
	Medizinprodukt. Das Gerät ist ein Medizinprodukt.
	Symbol für Batterierecycling Symbol für das Recycling von Li-Ionen-Batterien.
	Temperaturbegrenzung Gibt die Temperaturgrenzen an, denen das Medizinprodukt gefahrlos ausgesetzt werden kann.
	Feuchtigkeitsbegrenzung Gibt den Feuchtigkeitsbereich an, dem das Medizinprodukt gefahrlos ausgesetzt werden kann.
	Radiofrequenz-Identifikation Weist auf das Vorhandensein eines passiven Radiofrequenz-Senders im Hörsystem hin, das für Herstellungs- und Servicezwecke genutzt wird.
	Produktidentifizierungsnummer Zeigt dem Nutzer die eindeutigen Informationen zur Identifizierung des Geräts an.

Data Logging-Funktion

Was passiert beim Data Logging und welche Vorteile bietet diese Funktion? Beim Data Logging handelt es sich um eine softwaregestützte Funktion Ihrer Hörgeräte. Mit dieser Funktion kann die Hörgeräte-Feineinstellung in späteren Anpassterminen optimiert sowie die Beratung durch Ihren KIND Hörakustiker zielgerichteter auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.

Beim Data Logging wird Ihr individuelles Nutzungsverhalten während des Tragens der Hörgeräte in diesen elektronisch protokolliert, gespeichert und analysiert. So kann mittels Data Logging nicht nur die allgemeine Tragedauer bzw. die Nutzungsdauer der Hörgeräte in den einzelnen Hörprogrammen aufgezeichnet, sondern auch automatisch erkannt und zugeordnet werden, in welchen verschiedenen akustischen Situationen (z.B. Ruhe, reine Sprache, Sprache im Störschall, moderater Störschall, lauter Störschall) Sie Ihre Hörgeräte nutzen. Weiterhin kann elektronisch erfasst werden, in welchen Hörsituationen Sie eine Lautstärkeänderung an Ihren Hörgeräten vornehmen oder das Hörprogramm wechseln. All diese Daten werden in den Hörgeräten gespeichert.

Der so gespeicherte Datensatz kann von Ihrem KIND Hörakustiker bei Ihrem nächsten Besuch im KIND Fachgeschäft ausgelesen und für die gezielte Feinanpassung Ihrer Hörgeräte sowie die weitere Beratung genutzt werden. Über die ausgelesenen Daten kann Ihr KIND Hörakustiker z.B. sehen, wie vielen wechselnden Situationen Sie täglich ausgesetzt sind. Er kann die verschiedenen Lautstärken der Situationen besser abschätzen und sich – anhand der ausgelesenen Daten – besser in Ihren Höralltag hineinversetzen.

Welche persönlichen Daten werden im Zusammenhang mit dem Data Logging erhoben, gespeichert und später ausgelesen?

Im Einzelnen werden über das Data Logging folgende individuelle Gesundheitsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt:

- allgemeine Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörsystems
- Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörsystems in den jeweiligen Hörprogrammen
- manuelle Lautstärkeänderungen

Wer kann meine mittels Data Logging erhobenen und gespeicherten Daten einsehen?

Sämtliche mittels Data Logging erhobenen und in den Hörgeräten gespeicherten bzw. verarbeiteten Daten können ausschließlich von Ihrem KIND Hörakustiker eingesehen und verwendet werden.

Ist es möglich, die Data Logging-Funktion bei meinen Hörgeräten auszuschalten?

Ja, die Data Logging Funktion kann jederzeit aus- und wieder angeschaltet werden. Bitte kontaktieren Sie dazu Ihren KIND Hörakustiker.

Kann ich meine Einwilligung in die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung widerrufen?

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Einwilligung in die oben beschriebene Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Gesundheitsdaten freiwillig ist. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit, auch ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass Ihnen irgendwelche Nachteile daraus entstehen.

Ihre persönlichen Hörsystem-Einstellungen

Wird vom KIND Hörakustiker ausgefüllt.

Tinnitus SoundSupport: Begrenzung der Verwendung

<input type="radio"/>	Keine Begrenzung der Verwendungsdauer		
<input type="radio"/>	Hörprogramm	Start-Lautstärke (Tinnitus)	Max. Lautstärke (Tinnitus)
<input type="radio"/>	1	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag
<input type="radio"/>	2	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag
<input type="radio"/>	3	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag
<input type="radio"/>	4	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag
<input type="radio"/>	5	Max. _____ Stunden pro Tag	Max. _____ Stunden pro Tag

- Tinnitus SoundSupport aktiviert links
- Tinnitus SoundSupport aktiviert rechts

Ändern der Lautstärke des Tinnitus-Klangs für jedes Hörsystem einzeln

Um die Lautstärke an einem einzelnen Hörsystem zu **erhöhen**, drücken Sie wiederholt kurz den Taster, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist. Der erste Tastendruck stellt immer lauter, bis zwei Info-Töne zu hören sind. Danach wird es dann leiser.

Um die Lautstärke an einem einzelnen Hörsystem zu **verringern**, drücken Sie weiterhin wiederholt kurz den Taster, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

Ändern der Lautstärke des Tinnitus-Klangs für beide Hörsysteme gleichzeitig

Sie können je ein Hörsystem benutzen, um die Lautstärke des Klang-Generators zu **erhöhen** oder zu **verringern**. Um die Lautstärke zu **erhöhen**, drücken Sie wiederholt kurz auf den Taster am RECHTEN Hörsystem. Um die Lautstärke zu **verringern**, drücken Sie wiederholt kurz auf den Taster am LINKEN Hörsystem.

Überblick der Einstellungen für Ihr Hörsystem

	Links	Rechts
Programmwechsel	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> Kurz drücken <input type="radio"/> Lang drücken	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> Kurz drücken <input type="radio"/> Lang drücken
Lautstärke regeln	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Stummschalten (nur C-Bauform)	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Lautstärke-Infotöne

	Links	Rechts
Signaltöne bei minimaler/ maximaler Lautstärke	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus
Info-Töne bei Lautstärke- änderung	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus
Info-Töne bei Start-Lautstärke	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus

Batterie-Warntöne

	Links	Rechts
Warntöne bei schwacher Batterie	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus	<input type="radio"/> Ein <input type="radio"/> Aus

Überblick der Einstellungen für Ihr Hörsystem

Der Status Ihres Hörsystems wird durch verschiedene Info-Töne und LED-Anzeigen signalisiert. Deren Bedeutungen sind auf den folgenden Seiten aufgeführt. Ihr KIND Hörakustiker kann die Einstellungen für die Info-Töne und LED-Anzeige nach Ihren Präferenzen anpassen.

Hörprogramm	LED
Programm 1	<input type="radio"/>
Programm 2	<input type="radio"/> <input type="radio"/>
Programm 3	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
Programm 4	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>

Grün, kurzes Blinken

EIN/AUS	LED
EIN	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
AUS (nur K230R)	<input checked="" type="checkbox"/>

Lautstärkeregelung	LED
Startlautstärke	<input type="checkbox"/>
Min./Max. Lautstärke	<input checked="" type="checkbox"/>
Leiser/lauter	<input type="checkbox"/>
Stummschalten	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>

Grün, kurzes Blinken Grün, langes Blinken Orange, kurzes Blinken Orange, langes Blinken

Zubehör	Info-Ton	LED	Muster
TV Adapter 2.4	2 unterschiedliche Info-Töne		Leuchtet oder blinkt drei Mal
EduMic	2 unterschiedliche Info-Töne		
KINDconnectLine ConnectClip	2 unterschiedliche Info-Töne		
Flugmodus	Info-Ton	LED	
Flugmodus aktiviert (Nur KINDduro K230R)	4 absteigende Töne + kurze Melodie		
Flugmodus aktiviert (Nur KINDduro K230R)	4 absteigende Töne + kurze Melodie		Nur mit der Einstellung „dreimalige Wiederholung“ verfügbar
Flugmodus aktiviert (Nur KINDduro K230C)	Kurze Melodie		Leuchtet oder blinkt drei Mal
Flugmodus aktiviert (Nur KINDduro K230C)	Kurze Melodie		Nur mit der Einstellung „dreimalige Wiederholung“ verfügbar

○ Kurzes GRÜNES Blinken Langes GRÜNES Blinken ● Kurzes ORANGES Blinken

Warnhinweise	LED	Anmerkungen
Akku/Batterie schwach		Blinkt kontinuierlich
Mikrofon-Servicecheck erforderlich		Vier Wiederholungen
Die LED des Hörsystems bleibt AUS, wenn das Hörsystem in die Ladestation gelegt wird (nur K230R)	Aus	Siehe den Abschnitt Fehlerbehebung
Die LED des Hörsystems blinkt ORANGE, wenn das Hörsystem in die Ladestation eingelegt wird (nur K230R)		Blinkt kontinuierlich. Siehe den Abschnitt Fehlerbehebung.
Die LED des Hörsystems blinkt GRÜN, wenn das Hörsystem in die Ladestation eingelegt wird (nur K230R)		Blinkt kontinuierlich. Siehe den Abschnitt Fehlerbehebung.

○ Grün, kurzes Blinken ● Orange, kurzes Blinken Orange, langes Blinken

Vorgesehene Verwendung

Vorgesehene Verwendung

Das Hörsystem ist dafür vorgesehen, Klänge zu verstärken und an das Ohr zu übertragen.

Indikationen für die Verwendung

Binaurale oder monaurale Sensorineurale-, Schalleitungs- oder Kombinierte-Schwerhörigkeit mit einem leichten (16 dB HL*) bis mittelschweren (75 dB HL*) Hörverlust mit individueller Frequenzcharakteristik.

Vorgesehene Benutzer

Personen mit Hörminderung, die ein Hörsystem tragen, sowie deren Bezugspersonen. Für die Anpassung des Hörsystems verantwortliche Hörakustiker.

Vorgesehene Nutzergruppen

Erwachsene und Kinder älter als 36 Monate.

Anwendungsumgebung

Im Freien sowie in Innenräumen

Kontraindikationen

Nutzer von aktiven Implantaten müssen bei der Verwendung des Hörsystems besonders aufmerksam sein. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Warnhinweise.

Klinische Vorteile

Das Hörsystem wurde entwickelt, um besseres Sprachverstehen zu ermöglichen, die Kommunikation zu erleichtern und somit eine Verbesserung der Lebensqualität herbeizuführen.



Wichtiger Hinweis: Ihr KIND Hörakustiker hat das Hörsystem individuell nach Ihren Ansprüchen und Ihrem Hörvermögen eingestellt.

*Gemäß Definition der American Speech-Language-Hearing Association (asha.org) bei Anwendung eines Reintondurchschnitts von 0,5, 1 und 2 kHz

Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststr. 3-5
30938 Großburgwedel/Hannover
Tel. 0800 6 999 333
Fax 05139 8085-299
info@kind.com

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstr. 8
6004 Luzern
Tel. 04141 87070
Fax 04141 87071
info.ch@kind.com

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
Tel. 01 4031844
Fax 01 4031857
info.at@kind.com

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06
info@kind.com

Ihr KIND Fachgeschäft